gleichfalls mit Verlangen erwartet. Ich bin mit [illegible] Ihnen
Ihr, wegen [illegible] Geschäfte einmal gern hier mich
[illegible], wenn ich Ihr Haus nicht zu sehr beschwert
ein übersandtes Mittel [illegible] Erleichterung: der der
Ihnen Beschwerde [illegible] Ihnen Wunsch gemäß ist, [illegible] ich
Ihr für den [illegible] Antheil, den Sie an meinem
Befinden nehmen, danke. Ich Ihnen in Hoffnung: Wollte
Gott, ich könnte Ihnen gute Nachricht davon geben: allein
Ihre Besorgniß ist nicht ganz ungegründet. Seit dem
und Entfernung bin ich zwar nicht [illegible] weniger
gewesen, aber Übelseyn [illegible] ist [illegible]
stellt sich manchmal, doch [illegible] lange nicht. Ihre mehrere
Beschwerde, [illegible] Engbrüstigkeit, Engigkeit [illegible]
des ganzen Körpers, die Übel, welche mir sonst
bekannt genug sind, und welche mich zu dem
schleunigst haben, [illegible] Kunst, mit
einem guten Husten, welcher mich nicht mehr
ist, und [illegible] den Ich zu meiner Heilung
Gebrauch der Luft [illegible] bei [illegible] ist [illegible]
merklich [illegible] ist [illegible] an der Luft [illegible]
Besserung in Absicht meiner Gesundheit. Ich [illegible]
Kunstmeister. Heute ist [illegible] Ihnen [illegible]
Rechnung an den [illegible] Herrn [illegible]
Kunstmeister [illegible] Adressen an mich [illegible]
einfach in meinen Brief [illegible], [illegible]
ich Ihr ergebenst, [illegible] an [illegible]
[illegible] Ihr [illegible] mit [illegible] Ihnen
in [illegible] wohl. [illegible] Ihnen [illegible]
mir [illegible] Ihnen [illegible] Ihnen
[illegible] Ihnen [illegible] Ihnen [illegible]
[illegible] Ihnen [illegible] Ihnen [illegible]
den 13. Jan. [illegible] Ich [illegible], [illegible]
[illegible] mit [illegible] und [illegible]
[illegible] mit [illegible] mit [illegible]
mich.

In Ihrem [illegible], den [illegible] und [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible] [illegible]
[illegible] [illegible] [illegible]